



Engelbostel Hof Nr. 18 – Gasthof Tegtmeyer „Zum alten Krug“

Familie Tegtmeyer betrieb im Haus Nr. 26, heute Alt-Engelbostel 56, auf dem Schmidtschen Hof eine Gastwirtschaft. 1886 erwarb Konrad Tegtmeyer die Hofstelle Nr. 18 mit Landwirtschaft, Gaststätte und Kornbrennerei von Ferdinand Wiese.

Bei der Hofanlage handelt es sich um ein Gehöft mit mehreren alten Gebäuden, angeordnet um einen Wirtschaftshof mit historischer Pflasterung.

Das Haupthaus aus Fachwerk ist ein Vierständer-Hallenhaus von 1800. Die Gaststube im Wohnteil des Hauses ist orts- und zeittypisch mit verputzter Balkendecke und einer prächtigen Galerie ausgestattet. Der Wirtschaftsteil wurde zu Gästezimmern umgebaut und die große Tür von innen verkleidet.

Schon vor der Übernahme war der Gasthof bis 1988 Ausspannwirtschaft.

Der heutige Saal wurde 1746 erbaut, ursprünglich befand sich dort ein Maststall mit Futtertisch in der Mitte. Im vorderen Eingangsbereich war die Kornbrennerei, die bis 1912 betrieben wurde. Das Erdgeschoss ist hier mit Raseneisenstein aufgemauert. Mit dem Umbau des Saales um 1890 wurde der Dachstuhl geändert, sodass ein stützenfreier Raum entstand, außerdem wurde ein Musikantenpodest eingebaut.

1890 wurde eine Kegelbahn angebaut mit Eingang von der Giebelseite. Hier ging es auch in den Kaffeegarten mit seinen barocken Elementen.

1960 wurde die Kegelbahn aufgegeben und der Schießstand eingerichtet, der 1972 grundlegend erneuert wurde. Seit Gründung des Schützenvereins Engelbostel ist der Gasthof Vereinslokal.

Die Längsdurchfahrtscheune ist ein Dreiständerbau von 1741. Charakteristisch ist die prächtige Gestaltung mit dreifach auskragendem Giebel mit Füllhölzern, Brüstungsplatten und pfannengedecktem Satteldach. Der Anbau war der offene Ausspann.

In einem weiteren Gebäude war früher der Schweinestall, später wurde er zum Altenteilerhaus und Mitarbeiter-Wohnhaus umgebaut.

Der Gasthof „Zum alten Krug“ ist noch immer im Besitz von Familie Tegtmeyer, er ist geprägt von Tradition, Dorfgeschichte und Moderne, zentraler Ort für Veranstaltungen und Feste.

Die gesamte Hofanlage ist ein geschütztes Baudenkmal.



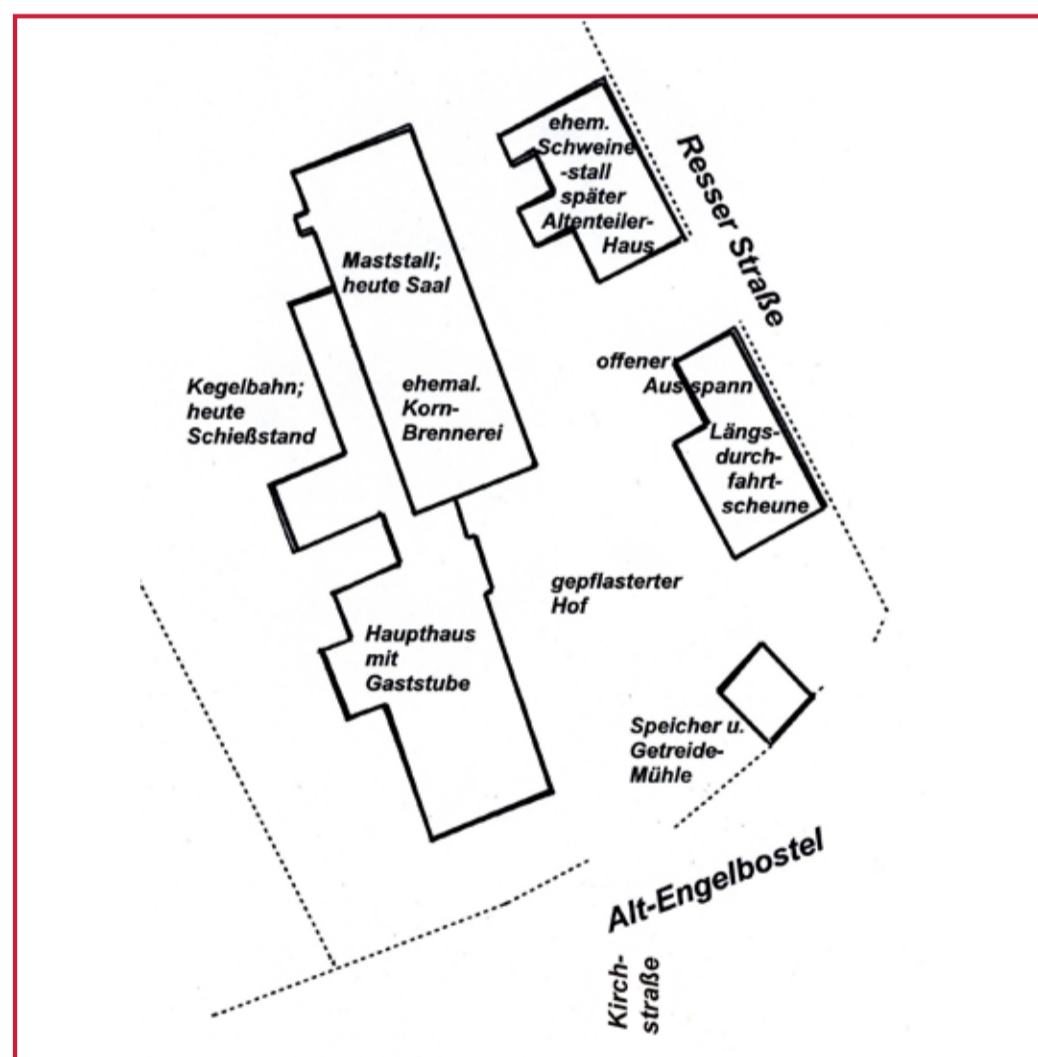
Hofanlage Tegtmeyer in Engelbostel

Rechte/Quelle: Familie Tegtmeyer



Speicher, Gasthof und Durchfahrtscheune

Rechte/Quelle: Familie Tegtmeyer



Lageplan der Hofanlage

Rechte/Quelle: Familie Tegtmeyer



Standort:
Engelbostel
Resser Straße Nr. 1
2014

